

Einladung

Autonomes Fahren — Fortschritt oder Entmündigung durch Technik?

Forschung made in Niedersachsen

Wissenschaftsminister Björn Thümler lädt ein

25. April 2019,
18:00 bis 19:30 Uhr,
TRAFO Hub in den Wichmannhallen,
Braunschweig



**Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**

HAUS DER
WISSENSCHAFT
BRAUNSCHWEIG





Sehr geehrte Damen und Herren,

schon im Jahr 2030 soll sich der Mensch einfach ins Auto setzen, das Fahrziel nennen und dann autonom losfahren. Autonomen Fahrzeugen könnte die Zukunft gehören. Doch wie rasant ist die technische Entwicklung wirklich? Was ist möglich, wie weit sind die Hersteller? Und vor allem: Wie steht es um Sicherheit, Moral und Ethik, um Rechtssicherheit und Haftung und um die gesammelten Daten? Was passiert, wenn ein Mensch am Steuer sitzt, aber nicht mehr auf den Verkehr achten muss? Und wie stellt man sicher, dass er auch wieder rechtzeitig das Kommando übernimmt, wenn die Technik an ihre Grenzen kommt – wann ist dieses »rechtzeitig« und wo sind die Grenzen?

Niedersächsische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler forschen zu diesen Themen und versuchen diese Fragen zu beantworten. Vier haben wir am 25. April zu unserer Veranstaltungsreihe »Forschung made in Niedersachsen« eingeladen. Ich freue mich, wenn Sie bei unserem Gespräch mit der Wissenschaft mitdiskutieren.

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Björn Thümler". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Björn Thümler
Niedersächsischer Minister für
Wissenschaft und Kultur

25. April 2019
18:00 bis 19:30 Uhr

Begrüßung

Björn Thümler

Niedersächsischer Minister für
Wissenschaft und Kultur

Eine Ausstellung informiert über
das »Testfeld Niedersachsen« und
ein Parcours des Carolo-Cup der
TU Braunschweig veranschaulicht
mit Modellautos das Thema
teilautonomes Fahren.

Gespräch mit der Wissenschaft

Moderation: Jan-Martin Wiarda, Journalist für Bildung und Wissenschaft

Professor Dr. Martin Johns

Leiter des Instituts für Anwendungssicherheit an der
Technischen Universität Braunschweig

Florian Pramme

Mitarbeiter am Institut für Verteilte Systeme an der
Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften

Professorin Dr. Katharina Seifert

Direktorin DLR-Institut für Verkehrssystemtechnik, Braunschweig

Dipl.-Jur. Hans Steege

Doktorand am Lehrstuhl für Zivilrecht, Europäisches und
Internationales Wirtschaftsrecht an der Juristischen Fakultät
der Leibniz Universität Hannover

**Im Anschluss sind Sie herzlich zu einem Imbiss und
weiteren Gesprächen eingeladen.**



Veranstaltungsort

TRAFO Hub in den Wichmannhallen, Braunschweig
Sophienstraße 40, 38118 Braunschweig

Parken direkt an der Halle ist leider nicht möglich. Es gibt aber genug Parkplätze in den umliegenden Straßen und Parkhäusern.

Weitere Informationen unter
www.forschung-made-in-niedersachsen.de

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Leibnizufer 9
30169 Hannover
Telefon: 0511 120-2599

Der Eintritt ist frei. Die Türen öffnen 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn. Aus Höflichkeit gegenüber den Vortragenden schließen wir den Einlass mit Beginn der Veranstaltung. Bitte beachten Sie, dass die Plätze auf 199 begrenzt sind.

Foto- und Filmaufnahmen von Gästen und Mitwirkenden der Veranstaltung können im Rahmen des Internetauftrittes der Landesregierung, in sozialen Netzwerken oder in eigenen Printdokumentationen veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer damit einverstanden. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, bitten wir um rechtzeitige Rückmeldung.